

# Der Stumpfen ist ausgeraucht

**RHEINFELDEN** Die Wuhrmann Cigars AG stellt zum Juni die Produktion ein und wird von Villiger übernommen.

PETER ROMBACH

**Die Nachricht wirkte überraschend und schockierend zugleich: Das traditionsreiche Familienunternehmen Wuhrmann gibt seine Zigarrenproduktion auf und verkauft den Betrieb an die Villiger Söhne AG im luzernischen Pfeffikon.**

Für die Mitglieder des Verwaltungsrats und CEO Thomas Wuhrmann war es eine schwierige Entscheidung, das spürte man gestern an der kurzfristig einberufenen Medienorientierung sehr deutlich. Als Grund für das Aus nannte Thomas Wuhrmann die fortschreitende Konzentration in der Branche, ständig steigende Produktionskosten und nicht zuletzt staatliche Einschränkungen wie Rauchverbot. «Wir haben zum richtigen Zeitpunkt unsere Wunschpartner gefunden.»

Der Schritt sei sorgfältig abgewogen worden, versicherte Wuh-



Thomas Wuhrmann (links) und Heinrich Villiger sind handelseinig.

ACH

mann. Von den derzeit noch zwölf Mitarbeitenden bekämen acht eine neue Stelle bei Villiger. Die beiden beliebtesten Produkte der Wuhrmann Cigars AG, der «Habana Feu»

oder populärer als «Rheinfelder Stumpfen» und die «Wuhrillos», würden künftig von der Villiger AG produziert, welche auch die Spezialmaschinen übernehme.



Die Zigarrenfabrik an der Kaiserstrasse.

In seinem Statement machte Heinrich Villiger deutlich, dass die «Mechanisierung der Produktion» immer teurer werde und die Branche eine «starke Internationalisierung» verkraften müsse. Im Übrigen rechne er in nächster Zeit mit einem 10- bis 15-prozentigen Konsumrückgang. Angesichts des Schweizer «Minimarkts» bei Zigarren konzentriere sich sein Unternehmen heute schon stark auf den Export, so Villiger. Und er kündigte an, Thomas Wuhrmann werde bei ihm künftig als Leiter Verkauf tätig sein.

Mit dem Ende der Zigarrenproduktion nach 132 Jahren in der Zähringerstadt verliert Rheinfelden nicht nur Arbeitsplätze, sondern auch ein renommiertes Markenzeichen und einen bedeutenden Sponsor im Sektor Stadtmarketing. Doch Albi Wuhrmann versicherte auf Nachfrage: «In der Kulturförderung werden wir persönlich weitermachen, denn Rheinfelden liegt uns sehr am Herzen.»

## Die fünfte Generation muss nun abschliessen

Die Rheinfelder Zigarrenmanufaktur Wuhrmann zählt zu den ältesten in Europa

Die 1876 gegründete Wuhrmann Cigars AG ist die letzte tabakverarbeitende Unternehmung in der Region Nordwestschweiz und eine der letzten drei Firmen dieses Industriezweigs in der Schweiz (Villiger Söhne AG, Burger Söhne AG, Wuhrmann Cigars AG). Die traditionsreiche Rheinfelder Zigarrenindustrie hat ihren Ursprung im frühen 19. Jahrhundert und wird erstmals im Jahre 1841 erwähnt. Wuhrmann Cigars AG gilt als

eine der ältesten Zigarrenmanufakturen Europas und wird heute von den Brüdern Thomas und Albi Wuhrmann in fünfter Generation geführt. Zwölf Mitarbeitende fertigen jährlich rund 3,5 Millionen Stumpfen, Zigarren und Cigarillos. Die Wuhrmann AG hatte sich in den vergangenen Jahren stark im Kultur- und Tourismussektor engagiert und gemeinsam mit anderen Sponsoren das Stadtmarketing gefördert. (az)